

Inhaltsverzeichnis

Abkürzungsverzeichnis	XVII
Literaturverzeichnis	XXI
Einleitung	1
A. Die Konkurs- oder Insolvenzanfechtung	5
I. Klage und Widerklage	5
1. Die fristgerechte Geltendmachung	6
a) Unschädliche Verzögerungen	7
b) Schädliche Verzögerungen	8
c) Maßstäbe der Abgrenzung	9
2. Die Besonderheiten des Mahnverfahrens	10
a) Bedeutung der §§ 693 Abs. 2, 696 Abs. 3 ZPO ..	10
b) Vermeidung der Risiken	11
c) Eingeschränkte Hemmungsmöglichkeiten	12
3. Die Anforderungen an die Klageschrift	12
4. Die Anforderungen an den Klageantrag	14
5. Die Besonderheiten der Gesamtvollstreckungsordnung	15
6. Die Änderungen der Insolvenzordnung	15
a) Auswirkungen für § 696 Abs. 3 ZPO	16
b) Möglichkeiten der Hemmung und Unterbrechung	17
c) Einschränkungen	17
II. Die allgemeinen Voraussetzungen der Insolvenzanfechtung	19
1. Die objektive Benachteiligung	19
a) Unmittelbare Benachteiligung	20
b) Mittelbare Benachteiligung	21
2. Fehlende Benachteiligung	22
a) Aus dem Schuldnervermögen ausgeschiedene Gegenstände	23

b) Gegenstände ohne Zugriffswert	23
c) Wertausschöpfende Belastung	24
d) Wertneutrale Austauschgeschäfte	28
3. Der ursächliche Zusammenhang	28
4. Die benachteiligten Konkursgläubiger	31
5. Die Beweislast	31
6. Rechtshandlung, Rechtsgeschäft, Verfügung und Zeitpunkt ihrer Vornahme	35
7. Die Teilanfechtung	37
III. Die einzelnen Anfechtungstatbestände	39
1. Die unmittelbar benachteiligenden Rechtsgeschäfte, § 30 Nr. 1 Alt. 1 KO	41
a) Vom Gemeinschuldner eingegangene Rechtsgeschäfte	41
b) Zahlungseinstellung oder Konkursantrag	45
c) Zeitpunkt der Eingehung	56
d) Unmittelbare Benachteiligung	63
e) Kenntnis von Zahlungseinstellung oder Konkursantrag	69
f) Beweislast	71
g) Regelungen in der Gesamtvollstreckungs- ordnung und in der Insolvenzordnung	72
2. Die kongruente Deckung, § 30 Nr. 1 Alt. 2 KO	75
a) Rechtshandlung	75
b) Zahlungseinstellung oder Konkursantrag	77
c) Zeitpunkt der Eingehung	77
d) Mittelbare Benachteiligung	77
e) Sicherung oder Befriedigung	78
f) Konkursgläubiger	85
g) Kenntnis von Zahlungseinstellung oder Konkursantrag	87
h) Beweislast	87
i) Anfechtbare Einzelrückgewähr, § 13 Abs. 3 AnfG a.F.	87
j) Wechsel- und Scheckzahlungen, § 34 KO	89

k) Regelungen in der Gesamtvollstreckungsordnung und in der Insolvenzordnung	90
3. Die inkongruente Deckung, § 30 Nr. 2 KO	91
a) Rechtshandlung	92
b) Zahlungseinstellung oder Konkursantrag	92
c) Zehntagefrist	92
d) Mittelbare Benachteiligung	92
e) Sicherung oder Befriedigung	92
f) Konkursgläubiger	93
g) Beweislast	93
h) Regelungen in der Gesamtvollstreckungsordnung und in der Insolvenzordnung	98
4. Die Absichtsanfechtung, § 31 Nr. 1 KO	101
a) Rechtshandlung	101
b) Mittelbare Benachteiligung	102
c) Benachteiligungsabsicht	103
d) Kenntnis der Benachteiligungsabsicht	106
e) Beweislast	108
f) Zeitliche Schranken	108
g) Regelungen in der Gesamtvollstreckungsordnung und in der Insolvenzordnung	109
5. Die entgeltlichen Verträge mit nahen Angehörigen, § 31 Nr. 2 KO	111
a) Entgeltliche Verträge	111
b) Unmittelbare Benachteiligung	112
c) Nahe Angehörige	113
d) Beweislast	115
e) Zeitliche Schranken	116
f) Regelungen in der Gesamtvollstreckungsordnung und in der Insolvenzordnung	117
6. Die Schenkungsanfechtung, § 32 Nr. 1 und 2 KO ..	119
a) Unentgeltliche Verfügungen	120
b) Gebräuchliche Gelegenheitsgeschenke	127
c) Mittelbare Benachteiligung	128
d) Beweislast	128
e) Zeitliche Schranken	129
f) Regelungen in der Gesamtvollstreckungs- ordnung und in der Insolvenzordnung	129

7. Die erweiterte Schenkungsanfechtung im Nachlaßkonkurs, § 222 KO	131
a) Rechtshandlungen des Erben	131
b) Zeitliche Schranken	131
c) Anspruchsinhalt	131
d) Regelungen in der Gesamtvollstreckungsordnung und in der Insolvenzordnung	132
8. Rückgewähr der Einlage und Erlaß der Verlustbeteiligung, § 136 InsO (§ 237 HGB)	132
a) Rechtshandlung	133
b) Stille Gesellschaft	133
c) Vereinbarung im letzten Jahr vor der Konkurseröffnung	133
d) Inhalt der Vereinbarung	134
e) Verweisung	134
f) Beweislast	135
g) Regelung in der Insolvenzordnung	135
9. Die Anfechtung gegen den Rechtsnachfolger, § 40 KO	135
a) Universalnachfolge	136
b) Einzelnachfolge	136
aa) Kenntnis der Anfechtbarkeit	139
bb) Nahe Angehörige	140
cc) Unentgeltlicher Erwerb	141
c) Zeitliche Schranken	141
d) Regelungen in der Gesamtvollstreckungs- ordnung und in der Insolvenzordnung	142
IV. Die Aufrechnung und deren Anfechtung im Konkurs	143
1. Die Regelung des BGB	143
a) Gegenseitigkeit	143
b) Gleichartigkeit	143
c) Forderungs- und Erfüllungsfälligkeit	143
d) Anfechtbarkeit im Konkurs	143
2. Die Ausgangslage im Konkurs, § 53 KO	143
3. Die Erleichterungen, § 54 KO	145
a) Gleichartigkeit	145

b) Betagte Ansprüche	145
c) Bedingte Ansprüche	146
4. Die Einschränkungen, § 55 KO	148
a) Nach der Verfahrenseröffnung entstandene Schuld	149
b) Zusammentreffen von vor der Verfahrenseröffnung entstandener Schuld und nach der Verfahrenseröffnung erworbener Forderung	153
c) Zusammentreffen von vor der Verfahrenseröffnung entstandener Schuld und Forderungserwerb in Kenntnis von Zahlungseinstellung oder Konkursöffnungsantrag	155
5. Beweislast	158
6. Die Regelungen	158
a) in der Gesamtvollstreckungsordnung	158
b) in der Insolvenzordnung	160
7. Die Anfechtung der Aufrechnungslage	162
V. Die kapitaleretzenden Leistungen und die Anfechtung ihrer Rückgewähr	167
1. Die Rechtsprechungsgrundsätze	167
a) Die Erscheinungsformen der kapitaleretzenden Leistungen	170
b) Das Stehenlassen	172
c) Form und Zeitpunkt, Umfang und Inhalt der unzulässigen Rückgewähr	174
d) Die Gesellschafterstellung	178
e) Die Beweislast	179
f) Erfaßte Gesellschaftsformen	180
g) Einschränkungen und Fortgeltung	181
2. Die Anfechtung der Rückgewähr, § 32a KO	184
a) Rechtshandlung	184
b) Mittelbare Benachteiligung	184
c) Forderung i.S.d. § 32a Abs. 1 und 3 GmbHG ...	185
d) Kapitaleretzende Funktion	186
e) Befriedigung	187
f) Sicherung	188
g) Beweislast	188
h) Anspruchsinhalt	189

3. Die Befreiung aus der Sicherung, § 32b GmbHG ..	189
a) Mittelbare Benachteiligung	190
b) Forderung eines Dritten mit kapitalersetzender Funktion	190
c) Gesellschafter als Sicherungsgeber	191
d) Rückzahlung durch die Gesellschaft	191
e) Zeitliche Schranken	192
f) Beweislast	192
g) Anspruchsinhalt	193
4. Die Regelungen	194
a) in der Gesamtvollstreckungsordnung	194
b) in der Insolvenzordnung	194
VI. Inhalt und Umfang der Rückgewährpflicht	197
1. Die Rückgewähr, § 37 KO	198
a) Das Erlangte	199
b) Wertersatz	203
c) Haftungsbeschränkung	205
d) Beweislast	206
e) Einzelheiten	207
f) Regelungen in der Gesamtvollstreckungsordnung und in der Insolvenzordnung	209
2. Die Gegenleistung, § 38 KO	210
a) Gegenleistung	210
b) Anspruchsinhalt	211
c) Formen der Geltendmachung	211
d) Regelungen in der Gesamtvollstreckungsordnung und in der Insolvenzordnung	212
3. Das Wiederaufleben der Gegenforderung, § 39 KO	212
a) Voraussetzung	212
b) Inhalt und Umfang	213
c) Keine Aufrechnung	213
d) Regelungen in der Gesamtvollstreckungsordnung und in der Insolvenzordnung	213
VII. Die Anfechtungsfrist, § 41 KO	215
1. Die Geltendmachung durch Klage und Widerklage	215
a) Fristbeginn, Fristberechnung, Fristenlauf	215

b) Klageformen und Einrede	215
c) Folgen der Fristversäumung	216
d) Die Ausschußfrist	216
2. Die Verteidigung im Wege der Einrede	217
a) Parteistellung	217
b) Umfang	217
c) Grenzen	218
3. Beweislast	218
4. Regelungen in der Gesamtvollstreckungsordnung und in der Insolvenzordnung	218
B. Die Einzel- oder Gläubigeranfechtung	221
I. Die Fristbindung	222
1. Die fristgerechte Geltendmachung	223
2. Die Besonderheiten des Mahnverfahrens	223
3. Die Anforderungen an die Klageschrift	223
4. Die Anforderungen an den Klageantrag	224
5. Die Neufassung des Anfechtungsgesetzes	225
II. Die Zulässigkeitsvoraussetzungen, § 2 AnfG a.F. und n.F.	227
1. Vollstreckbarer Schultitel	227
a) Geldsummenanspruch	228
b) Rechtskraft oder vorläufige Vollstreckbarkeit ..	229
c) Fälligkeit	230
d) Ausnahme, § 5 AnfG a.F. bzw. § 9 AnfG n.F. ...	230
e) Einwendungen gegen den Titel	231
2. Unzulänglichkeit des Schuldnervermögens	233
a) Erfolglos durchgeführte Vollstreckung	234
b) Voraussichtliche Erfolglosigkeit	234
3. Beweislast	236
III. Die allgemeinen Voraussetzungen der Einzelanfechtung	237
1. Die objektive Benachteiligung	237
2. Fehlende Benachteiligung	238

3. Der ursächliche Zusammenhang	239
4. Die Beweislast	240
5. Rechtshandlung, Rechtsgeschäft, Verfügung	240
6. Die Teilanfechtung	242
IV. Die einzelnen Anfechtungstatbestände	243
1. Die Absichtsanfechtung, § 3 Abs. 1 Nr. 1 AnfG a.F. bzw. § 3 Abs. 1 AnfG n.F.	243
a) Rechtshandlung	243
b) Zeitpunkt der Vornahme	243
c) Mittelbare Benachteiligung	244
d) Benachteiligungsabsicht	244
e) Kenntnis der Benachteiligungsabsicht	244
f) Beweislast	245
g) Zeitliche Schranken	245
2. Die entgeltlichen Verträge mit nahen Angehörigen, § 3 Abs. 1 Nr. 2 AnfG a.F. bzw. § 3 Abs. 2 AnfG n.F.	246
a) Entgeltliche Verträge	247
b) Zeitpunkt der Vornahme	247
c) Unmittelbare Benachteiligung	247
d) Nahe Angehörige	248
e) Beweislast	248
f) Zeitliche Schranken	248
3. Die Schenkungsanfechtung, § 3 Abs. 1 Nr. 3 und 4 AnfG a.F. bzw. § 4 AnfG n.F.	249
a) Unentgeltliche Verfügung	250
b) Gebräuchliche Gelegenheitsgeschenke	250
c) Zeitpunkt der Vornahme	250
d) Mittelbare Benachteiligung	250
e) Beweislast	251
f) Zeitliche Schranken	251
4. Die erweiterte Schenkungsanfechtung gegen den Erben, § 3a AnfG a.F. bzw. § 5 AnfG n.F.	251
a) Anfechtungsberechtigte	251
b) Erfüllte Ansprüche	251
c) Zeitliche Schranken	252
d) Anspruchsinhalt	252

5. Anfechtung gegen den Rechtsnachfolger, § 11 AnfG	
a.F. bzw. § 15 AnfG n.F.	252
a) Universalnachfolge	252
b) Einzelnachfolge	253
c) Nahe Angehörige	253
d) Zeitliche Schranken	253
6. Die Rückgewähr kapitalersetzender Leistungen,	
§ 3b AnfG a.F bzw. § 6 AnfG n.F.	253
a) Rechtshandlung	254
b) Mittelbare Benachteiligung	254
c) Forderung i.S.d. § 32a Abs. 1 und 3 GmbHG ...	254
d) Befriedigung oder Sicherung	254
e) Beweislast	255
f) Zeitliche Schranken	255
g) Anspruchsinhalt	255
7. Die Ankündigung der Anfechtung, § 4 AnfG a.F.	
bzw. § 7 Abs. 2 AnfG n.F.	256
a) Voraussetzungen	256
b) Wirkungen	258
V. Inhalt und Umfang der Rückgewährpflicht	259
1. Die Rückgewähr, § 7 AnfG a.F. bzw. § 11 AnfG n.F.	259
a) Das Erlangte	260
b) Wertersatz	265
c) Mehrere Anfechtungsgläubiger und mehrere	
Anfechtungsgegner	266
d) Haftungsbeschränkung	267
e) Beweislast	267
f) Einzelheiten	268
2. Die Gegenleistung, § 8 AnfG a.F. bzw.	
§ 12 AnfG n.F.	269
a) Erfasste Ansprüche	269
b) Geltendmachung nur gegen den Schuldner	269
VI. Die gerichtliche Geltendmachung	271
1. durch Klage und Widerklage, § 9 AnfG a.F. bzw. § 13	
AnfG n.F.	273
a) Fristwahrung	273

b) Formen der Klage	273
c) Klageantrag	274
d) Klagebegründung	275
e) Folgen der Fristversäumung	275
2. durch Einrede, § 5 AnfG a.F. bzw. § 9 AnfG n.F. ...	276
a) Form der Geltendmachung	276
b) Erleichterungen nach Umfang und Voraussetzungen	277
c) Wirkungen	278
VII. Die Konkurrenz von Konkurs- und Einzelanfechtung, § 13 AnfG a.F. bzw. §§ 16 bis 18 AnfG n.F.	279
1. Der Verlust des Einzelanfechtungsrechtes	279
2. Die Auswirkungen auf schwebende Anfechtungsprozesse	280
3. Die Auswirkungen auf erstrittene, noch nicht realisierte Titel	283
4. Die Anfechtung der in der Krise realisierten Rückgewähr	284
5. Das Aufleben des Einzelanfechtungsrechtes	284
Stichwortverzeichnis	287